Ressort: Politik

FDP will Rassismus-Debatte offensiv führen

Berlin, 09.02.2013, 13:28 Uhr

GDN - Nach den Äußerungen des hessischen Integrationsministers Jörg-Uwe Hahn zum "asiatischen Aussehen" von FDP-Chef Philipp Rösler wächst die Zahl der Liberalen, die für eine breite Auseinandersetzung mit dem Rassismus in Deutschland plädieren. "Wir sollten diese Debatte offensiv führen", sagte der Generalsekretär der NRW-FDP, Marco Buschmann, der "Rheinischen Post" (Samstagausgabe).

Jeder, der sich auf die öffentliche Bühne begebe, könne schlimmen Anfeindungen ausgesetzt sein. "Der Rassismus gehört leider immer noch dazu", betonte Buschmann. Der FDP-Arbeitsmarktexperte Johannes Vogel sagte, er sei zwar stolz darauf, in einem Land zu leben, das von einer Frau an der Regierungsspitze, einem homosexuellen Außenminister und einem Vizekanzler mit asiatischen Wurzeln regiert werde. "Doch wer glaubt, dass das bereits alle Bürger so sehen, der redet mit zu wenigen Menschen oder macht sich etwas vor", sagte Vogel. Um das zu ändern, sei es gut, darüber auch wirklich zu sprechen. "Deshalb ist die Debatte richtig", hob Vogel hervor.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-7418/fdp-will-rassismus-debatte-offensiv-fuehren.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619